

Antrag an den studentischen Konvent für die ordentliche Sitzung

Antragssteller/-in: RCDS Passau (Sophie Anna Gschwendner, Domokos Kovács)

Ansprechpartner: Domokos Kovács

Erreichbarkeit: kovacs20@ads.uni-passau.de

Das studentische Konvent möge beschließen, dass am Campusgelände der Universität Passau sog. Pfandring bzw. Leergutkisten installiert werden.

Begründung:

Pfandringen sind in vielen Städten in Deutschland Bestandteil von Mülleimern. Auch haben die Pilotprojekte, wie bei der Stadt Roth, die Sinnhaftigkeit solcher Installationen gezeigt. Nach einem erfolgreichen Pilotversuch im August führt die Stadt Roth sog. Pfandringe an Straßenpfosten dauerhaft ein¹ und erweitert den bisherigen Bestand.²

Solche Vorrichtungen fordern dazu auf, Pfandflaschen abzustellen und sie nicht im Restmüll zu entsorgen.

Somit müssen Pfandsammlerinnen und Pfandsammler nicht extra im Müll nach Leergut suchen. Dies führt zur Minimierung der Verletzungsgefahr.

Zudem wird vermieden, dass Wertstoffe in Form von Pfandflaschen bzw. -dosen nicht aus Bequemlichkeit im Restmüll entsorgt werden und dem Recyclingzyklus durch die nicht fachgerechte Entsorgung entzogen werden.

Die Anbringung solcher Installationen wäre ein einfacher Schritt zur Verwertung von Ressourcen am Campus der Universität Passau.

Ferner sind außerhalb der Mensa bzw. Cafeterienzeiten die gelben Tonnen zur Spende des Leerguts nicht verfügbar und würden dies ergänzen-

Vorarbeit:

Rücksprache mit dem Liegenschaftsamt bezüglich der Möglichkeit einer Installation. Austausch mit Städten, in welchen Pfandringe bereits ausprobiert worden sind. Anfrage in Stadt der Stadt Passau bezüglich einer Einführung für das Stadtgebiet. Die wurde nach langem Austausch abgelehnt.

Zusage von Brauereien bezüglich der Zurverfügungstellung von kostenlosen Leergutskisten. Gespräch mit Betroffenen (sog. „Pfandflaschensammlern“, die ein solches Projekt sehr gut finden würden.

¹ <https://www.stadt-roth.de/de/leben-wohnen/stadtleben/pfandringe-im-stadtgebiet>.

² https://www.stadt-roth.de/fileadmin/Dateien/Dateien/Presse/Pressemitteilungen/20210125_PM_Pfandringe_Jugendhaus.pdf.

Ausführung:

Pfandringe gibt es in unterschiedlichen Ausführungen und Modalitäten.³ Jedoch wären festinstallierte Pfandboxen auch möglich. Natürlich ist aufgrund der Kosten nicht an jeder Laterne bzw. jedem Mülleimer eine solche Vorrichtung zu installieren. Zunächst soll eine solche Einrichtung bei Orten, wo möglichst viel Pfandflaschen entstehen. Die ist der Fall: vor jeder Fakultät, dem Audimax, vor der Mensa und an der Innwiese. Schließlich kann die Kapazität - vergleichbar mit der Stadt Roth- nach erfolgreichen Pilotprojekt je nach Bedarf erweitert werden.

Frist:

Der vorliegende Antrag geht dem Präsidium des studentischen Konvents rechtzeitig, mindestens eine Woche und einen Tag vor der Sitzung zu.

³ Vgl. <http://www.pfandring.de>.